

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/006/2020/III-65
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für zentrales Gebäudemanagement

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	02.06.2020				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	16.06.2020				
Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt	öffentlich	18.06.2020				
Stadtrat	öffentlich	08.07.2020				

Titel:

Umbau und Erweiterung der Bürgerinformation zum zentralen Bürgeramt

Beschluss:

- Der Umbau und die Erweiterung der Bürgerinformation zum zentralen Bürgeramt im Erdgeschoß und der Umbau des Großraumbüros 126 im 1. OG zu Büros im Rathausneubaus in Dessau wird auf der Grundlage der beiliegenden Entwurfsplanung mit geschätzten Kosten in Höhe von 869.500,- € (brutto) beschlossen.
- Es wird eine außerplanmäßige VE in Höhe von 300.000,- € (brutto) beschlossen.

Gesetzliche Grundlagen:	- KVG für das Land Sachsen-Anhalt - BO Land Sachsen-Anhalt - Haushaltssatzung der Stadt Dessau-Roßlau
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[]	
Kultur, Freizeit und Sport	[]	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[]	
Handel und Versorgung	[]	
Landschaft und Umwelt	[]	
Soziales Miteinander	[]	

Vorlage nicht leitbildrelevant	[x]
--------------------------------	-------

Finanzbedarf/Finanzierung:**Finanzbedarf:**

Produktkonto	12271.7851000
Investitions-Nr.	122716500000002

Gesamtausgabe (Eigenmittel)	869.500,- €
-----------------------------	-------------

davon

bereits kassenwirksam 2019	11.758,- €
-------------------------------	------------

Haushaltsansatz 2020	542.000,- €
----------------------	-------------

Außerplanmäßige VE 2020:	300.000,- €
--------------------------	-------------

Deckungsquelle für VE 2020:	Generalsanierung Schule An der Muldaue inclusive Außenanlagen Buswendeplatz
-----------------------------	--

Produktkonto:	22100.7851000
Investitions-Nr.:	221004006400001/2

Haushaltsanmeldung 2021	319.500,- €
-------------------------	-------------

Deckungsquelle für HH-Anmeldung 2021:	Sanierung Rathausaltbau
--	-------------------------

Produktkonto:	11130.7851000
Investitions-Nr.:	111306502439005

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Christiane Schlonski
Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt

Anlage 1:

Begründung:

Konzept

Bereits seit dem Jahr 2010, mit Beschluss zur Einführung des elektronischen Personalausweises, wurden die räumliche Zusammenführung des Bürgeramtes (1. OG Raum 126) und des Bürgerbüros (Erdgeschoss) diskutiert. Nach dem Auszug der Touristinformation, sowie der Möglichkeit die daneben liegende Ladenfläche frei zu lenken, soll dies nun umgesetzt werden.

Durch Umbau und Erweiterung der Räume im Erdgeschoss soll ein zentrales Bürgeramt mit Bürgerbüro geschaffen werden. Dabei gilt es datenschutzrechtliche und sicherheitsrelevante Vorschriften, sowie Anforderungen des Arbeitsschutzes einzuhalten. Der barrierefreie zentrale Eingang direkt von der Zerbster Straße ermöglicht künftig die Öffnung auch außerhalb üblicher Dienstzeiten der Verwaltung, ohne das komplette Haus öffnen zu müssen. Zudem kann durch einen kontrollierten Zugang die Sicherheit im Rathaus erhöht werden.

Nach Umzug des Bürgerbüros wird das bisherige Großraumbüro im 1. Obergeschoss „Raum 126“ analog den darüber liegenden Räumen im 2. Obergeschoss grundhaft umgebaut. Die neuen Einzel- und Doppelbüros für jeweils 12 Arbeitsplätze werden sowohl erforderlich, um die umfangreichen geplanten Änderungen im Altbau (Foyers, Ratssaal und Technikräume) zu ermöglichen, als auch eine grundlegende Raumoptimierung im Dessauer Rathaus durchzuführen.

Die Durchführung dieser Arbeiten als Ergänzungsmaßnahme innerhalb der Maßnahme Umbau Bürgerbüro reduziert die Anzahl der Vergabeverfahren und die Planungskosten.

Baumaßnahmen

1. Teilmaßnahme - Bürgerbüro im Erdgeschoss

- Schaffung von 14 Arbeitsplätzen, 1 Arbeitsplatz Back-Office
- Einrichtung Foyerbereich mit 26 Sitzplätzen, Trennwand zum Bürgeramt und Automatiktür
- Versetzen Übergangstür zu Altbau (Diskretionsabstände)
- Besucher-WC / Behinderten-WC bleiben erhalten (Neubauübergang zum Altbau)
- Sanierung und Umbau Fassade Zerbster Straße (bisherige Eingänge werden durch Verglasungen ersetzt, Verlegung derzeitiger Eingang Bürgerinformation um eine Achse, Einbau Windfang mit Automatiktür, Ertüchtigung der Verglasung mit Einbruchshemmungs-, sowie Blend- und Sichtschutzmaßnahmen. Neubeschriftung der Blende oberhalb der Verglasung gemäß neuer Nutzung)
- Demontage der nichttragenden Trennwände
- Rückbau Sanitärbereiche bis auf ein Personal-WC
- Ersatz abgehängter Decken durch Akustik-Lüfterdecken
- Abbruch vorhandener Fußboden und Neuaufbau Fußboden

(Fußbodenheizung, Elektro-, Daten- und Medienleitungen für Arbeitsplätze, Plattenbelägen)

- Einbau Allgemeinbeleuchtung mit direkt abgehängten Arbeitsplatzleuchten
- Installation dezentrale temperaturgeführten Zuluft- und Abluftanlage mit Wärmerückgewinnung in abgehängter Akustikdecke

2. Teilmaßnahme - Umbau Großraumbüro 126 zu Einzelbüros

- Verlegung fensterseitiger Flur als Mittelflur mit jeweils 6 Büroeinheiten je Seite
- Abbruch aller vorhandenen Trennwände
- Abbruch aller Unterhangdecken und Fußböden (Hohlraumboden).
- Einbau neuer Trennwände in Trockenbauweise
- Erneuerung und Anpassung bestehender Konvektorheizflächen
- Einbau Elt-Installationen, Beleuchtung, Datenverkabelung in neuen Akustikdecken und neuen Trennwänden
- Erneuerung aller Beläge und Oberflächen

Kosten

Für den Umbau des Bürgerbüros wurden die Kosten auf 550.000 € geschätzt. Diese Mittel sind in der aktuellen Haushaltsplanung in den Jahren 2019 – 2021 enthalten. Für den Umbau des Großraumbüros werden die zusätzlichen Kosten auf 319.500 € geschätzt. Diese werden für das Jahr 2021 zusätzlich angemeldet. Sie werden erst im nächsten Jahr kassenwirksam. Zur Vergabe der Bauleistungen bereits in 2020 ist eine außerplanmäßige VE 2020 in Höhe von 300.000 € erforderlich.

Projektstand und weiterer Ablauf

Es ist geplant, die Vergabeverfahren im Spätsommer durchzuführen und im September mit der Ausführung zu beginnen. Dies ist aufgrund der beengten Verhältnisse effizient nur sinnvoll, wenn bis dahin die Kontakteinschränkungen bezüglich des Coronavirus deutlich gelockert werden können.

Der Umbau des Großraumbüros 126 zu 12 Büros im 1.OG beginnt umgehend nach Umzug und Inbetriebnahme des Bürgerbüros.

Anlagen:

- 2 Auszüge aus Entwurfsplanung Umbau Bürgerbüro
 - 2.1 Grundriss IST-Situation
 - 2.2 Grundriss Abriss
 - 2.3 Grundriss Abriss- und Neubauplan
 - 2.4 Grundriss SOLL-Situation (ohne Einrichtung)
 - 2.5 Grundriss SOLL-Situation (mit Einrichtung)
- 3 Raum 126
 - Ist-Situation und
 - Raumsituation nach Umbau
- 4 Kostenschätzung